

Alle Informationen zur Tagung finden Sie auch stets aktualisiert im Internet unter

[www.zwang-tourette-2009.de](http://www.zwang-tourette-2009.de)

#### Posterausstellung:

Bewerber um einen Posterbeitrag sind herzlich willkommen. Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Homepage.

#### Ausstellungen:

Kliniken, Fachbuchhändler, Pharmazeutische Industrie etc. können Informationsstände gegen Standgebühr einrichten. Selbsthilfegruppen ohne Gebühr.  
Nähere Auskünfte erteilt das Tagungsbüro.

#### Fortbildungspunkte:

Akkreditierung als anerkannte Fortbildung für Ärzte und Psychologen nach dem CME-Verfahren ist beantragt.

#### Teilnahmegebühren:

Mitglieder d. Gesellschaften (vor März 2009 Mitglied bei DGZ, TGD), Mitarbeiter d. Veranstalter, Referenten kostenfrei

Grundgebühr 190,--\* / ermäßigt\*\* 95,--  
(inkl. 1 Workshop)

Tageskarte 100,--\* / ermäßigt\*\* 50,--  
(inkl. 1 Workshop)

Workshop je 30,--

markierte Workshops für Mitglieder d. Gesellschaften (DGZ, TGD) frei.

\* Bei Anmeldung bis zum 30.06.09 gibt es 10% Ermäßigung.

\*\* ermäßigt für:  
Betroffene, Angehörige, PiA, Studenten

Geselliger Abend 25,--

## Organisatorisches

Tagungsort: Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie d. LMU München  
Nußbaumstr. 7  
80336 München  
Tel.: 089/5160-5511 od. -5512

Anmeldung: Anmeldungen sind via Email, Fax oder Post an das Tagungsbüro möglich.

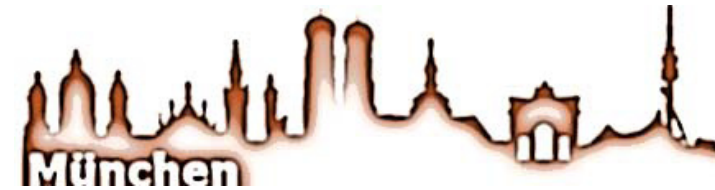
Bankverbindung:  
Stiftung „Immunität und Seele“  
Deutsche Bank  
BLZ: 700 700 10  
Kto.-Nr. 154 573 004  
Stichwort: Zwang und Tic

Übernachtungsmöglichkeiten:  
Hotelinformationen finden Sie auf unserer Homepage.

Tagungsbüro: Karin Koelbert  
Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie d. LMU München  
Nußbaumstr. 7, 80336 München  
Tel.: 089/5160-5331  
Fax: 089/5160-4548  
karin.koelbert@med.uni-muenchen.de

#### Programmkomitee:

S. Dehning (LMU München), M. Flecken (TGD, Monschau), W. Hartmann (DGZ, Hamburg), W. Hauke (Windach), N. Müller (LMU München), R. Musil (LMU München), A. Peters (DGZ, Hamburg), O. Pogarell (LMU München), I. Tominschek (Tagklinik Westend, München), M. Zaudig (Windach)



CME 16  
Punkte gesamt

# Obsessionen Zwänge, Tics, Verhaltenssüchte ...?

## Vorprogramm

16. und 17. Oktober 2009  
Psychiatrische Klinik, LMU München

#### Veranstalter:

Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie d. LMU München, Psychosomatische Klinik Windach, Deutsche Gesellschaft Zwangserkrankungen e.V. (DGZ) und Tourette-Gesellschaft Deutschland e.V. (TGD)



Psychosomatische Klinik Windach  
Tagklinik Westend

#### In Kooperation mit

Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Institut f. Synergetik u. Psychotherapieforschung, Salzburg

Sehr verehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,

wie bereits 2008 finden auch heuer die Jahrestagungen der Deutschen Gesellschaft Zwangserkrankungen und der Tourette-Gesellschaft Deutschland im Rahmen einer gemeinsamen Tagung, die Betroffene, Ärzte, Psychotherapeuten und andere Berufsgruppen zusammenführt, statt.

Am Freitag liegt der Schwerpunkt des Programms auf neuen Erkenntnissen aus Wissenschaft und Forschung, am Samstag steht der Dialog zwischen Betroffenen, Angehörigen, Wissenschaftlern und Therapeuten im Mittelpunkt des Programms. In vielen Workshops werden unter der Leitung von Therapeuten und Betroffenen deren unterschiedliche Sichtweisen diskutiert. Als Referenten konnten ausgewiesene Wissenschaftler und Therapeuten gewonnen werden, weshalb es uns gelungen ist, ein umfassendes und attraktives Programm zusammenzustellen.

Wir freuen uns, Sie dieses Jahr im Süden Deutschlands begrüßen zu können - München ist immer eine Reise wert!

Prof. Dr. Norbert Müller  
Prof. Dr. Michael Zaudig  
Antonia Peters, 1. Vorsitzende DGZ  
Michaela Flecken, 1. Vorsitzende TGD

## Programm

### Freitag, 16.10.2009

09.15	<b>Begrüßung, Preisverleihung der DGZ</b>
10.00 - 10.45	<b>Die Heterogenität der Zwangsstörung - eine diagnostische und therapeutische Herausforderung</b> M. Zaudig, Windach
10.45 - 11.30	<b>Neurobiologie und Pharmakotherapie des Tourette-Syndroms</b> O. Pogarell, München
11.30 - 12.00	Kaffeepause
12.00 - 12.45	Vorträge - parallel <b>Verhaltenssexzesse - „Verhaltenssüchte“ oder Zwangsspektrumsstörungen?</b> I. Hand, Hamburg <b>Spezifische Aspekte bei Kindern mit Tics und Zwängen</b> A. Ludolph, Ulm
12.45 - 14.00	Mittagspause / <b>Posterausstellung geöffnet</b>
14.00 - 15.30	<b>Workshops</b> A 1) Neurobiologie und Synergetik der Zwangsstörungen (G. Schiepek, Salzburg) <b>A 2)</b> Tiefe Hirnstimulation bei Tourette-Syndrom (S. Dehning, München) A 3) Neurophysiologische Evaluation von ADHS und Impulskontrollstörungen (S. Karch / N. Schaaff, München) A 4) Body Integrity Identity Disorder (A. Thiel / S. Oddo / A. Stirn, Frankfurt) A 5) Pharmakotherapie des ADHS (M. Riedel, München) <b>A 6)</b> Theorie und Verhaltenstherapie pathologischen Kaufens (A. Müller, Erlangen) A 7) Prozess-erlebnisorientierte Therapie der Zwangsstörung (S. Ruppert, Windach) A 8) Perspektive genetischer Forschung in der Psychiatrie (M. Ising / A. Nocon / T. Bettecken, München) A 9) Neuropsychologie der Zwänge (N. Kathmann, Berlin)
15.30 - 16.00	Kaffeepause
16.00 - 16.45	Vorträge - parallel <b>Essstörung - Erkrankungen des Zwangsspektrums?</b> S. Naab, Prien/Chiemsee <b>Dysmorphophobie</b> U. Buhlmann, Berlin
16.45 - 17.30	Vorträge - parallel <b>Hypochondrie - Eine Erkrankung des Zwangsspektrums?</b> H.-P. Kapfhammer, Graz <b>Die Seele mit dem Skalpell heilen</b> I. Funke, München
17.30 - 18.00	Kaffeepause
18.00 - 20.00	<b>Mitgliederversammlung (DGZ / TGD) geführte Posterrunden</b>
ab 20.30	Gesellschaftsabend

### Samstag, 17.10.2009

09.30 - 10.00	<b>Was ist ein Tic, was ist ein Zwang?</b> N. Müller, München
10.00 - 10.30	<b>ADHS - Symptomatik, Komorbiditäten und Therapie</b> J. Krause, Ottobrunn
10.30 - 11.00	Kaffeepause
11.00 - 11.30	<b>Zwangsgedanken - eine therapeutische Herausforderung</b> W. Hauke, Windach
11.30 - 12.00	<b>Neues zur Pharmakotherapie der Zwangsstörung</b> U. Voderholzer, Freiburg
12.00 - 12.45	Diskussion
12.45 - 14.00	Mittagspause
14.00 - 14.30	<b>Trichotillomanie</b> A. Peters, Hamburg
14.30 - 16.00	<b>Workshops</b> B 1) Neurobiologie und Monitoring von Impulskontrollstörungen (O. Pogarell / S. Karch, München) B 2) Transkranielle Magnetstimulation beim Zwangsspektrum (F. Padberg, München) B 3) ADHS als Auslöser für Zwangsstörung? (C. Mehl, München) B 4) Therapeutische Konzeption der Psychosomatischen Klinik Windach (W. Hauke / N.N., Windach) <b>B 5)</b> ADHS und Tic - Komorbidität und therapeutische Probleme (A. Ludolph, Ulm) <b>B 6)</b> Gegen den Zwang kämpfen (H. Müller, Hamburg) <b>B 7)</b> Die Rolle der Infektion bei Tic- und Tourette-Syndrom (N. Müller / R. Musil, München) <b>B 8)</b> Cannabis in der Medizin (K. Müller-Vahl, Hannover) <b>B 9)</b> Gesprächskreis für Angehörige von Zwangsbetroffenen (W. Hartmann, Hamburg / N. Niedermeier, München)
16.00 - 16.30	Kaffeepause
16.30 - 18.00	<b>Workshops</b> C 1) Besonderheiten der tagklinischen Behandlung von Zwangsstörungen (I. Tominschek, München) <b>C 2)</b> Strukturelle und funktionelle Auffälligkeiten bei Tourette-Syndrom (I. Neuner, Aachen) <b>C 3)</b> Schule mit Tics und Zwängen (C. Vitt, Aachen / I. Boekhoff, Freiburg / K. Glasschröder, München) <b>C 4)</b> Tourette-Syndrom und Arbeitswelt (L. Friedrichsen, Sollstedt / S. Rüger, Schmitten) <b>C 5)</b> Neue Wege in der Therapie - Habit-Reversal-Training bei Tic-Störungen (K. Bätz, Köln) C 6) Körperpsychotherapie bei Zwangsstörung (C. Huber, Windach) C 7) Die entwicklungspsychologische Perspektive bei der Entstehung von Zwangsstörungen (G. Röper, München) C 8) Schwierigkeiten bei der praktischen Durchführung von Expositionsübungen (K. Böhm / U. Voderholzer, Freiburg) <b>C 9)</b> Trichotillomanie (A. Peters, Hamburg)